

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

# PETER BEHRENS

## VON DR. FRITZ HOEBER

Ⓩ

Mit 244 Abbildungen und 1 Porträtzeichnung  
von Max Liebermann

Ⓩ

Gebunden 25.- Mark. - Vorzugsausgabe numeriert und vom Künstler signiert  
in handgearbeitetem Maroquinband 100.- Mark

**W**IR bringen mit diesem monumentalen, reich illustrierten Werk über den großen Künstler Peter Behrens ein Buch in den Handel, daß nicht nur in allen Kunstkreisen Aufsehen machen, sondern darüber hinaus in den breiten Massen des gebildeten Publikums Verbreitung finden wird. — Die außerordentliche Bedeutung und Größe von Peter Behrens besteht in zweierlei: in der Konsequenz seiner künstlerischen Entwicklung und in der Übertragung dieses künstlerischen Willens auf fast alle Gebiete der modernen sichtbaren Kultur, somit in einem persönlichen Universalismus seltenster Art. Kein Thema erscheint dem Künstler fremd, angefangen von der Gestaltung der einzelnen Druckletter über das weite flächenkünstlerische Gebiet der gesamten Graphik hin bis zum eigentlich körperlichen Kunstgewerbe, zu dem Häuserbau aller architektonischen Abmessungen und aller sachlichen Bestimmungen, bis zu den großartigen Aufgaben der Landschaftsgestaltung und des Städtebaus. Und diese extensive Tätigkeit begleiten persönliche Formulierungen zeitgenössischer Kulturprobleme, wie z. B. des Arbeiterwohnungswesens, des Verhältnisses der Kunst zur Maschine und zur industriemäßigen Fabrikation, der Reform des Theaters und der modernen dramatischen Feste. — Es liegt ein eigenartiger Reiz darin, diese vielseitige Betätigung in ihrem inneren Zusammenhang zu verstehen: den Schlüssel dazu bietet die Persönlichkeit des Meisters aller dieser Schöpfungen selbst, der zielsichere Kunstwille von Behrens, wie er sich in dieser Monographie ausspricht. — Der vom Künstler selbst in seiner Herstellung überwachte Band enthält 244 Abbildungen und ist mit einem eigens für diesen Zweck gezeichneten Porträt von Max Liebermanns Hand geschmückt. Für Liebhaber wird eine Vorzugsausgabe — nach der Anzahl der einlaufenden Subskriptionen, höchstens aber in 100 Exemplaren — hergestellt. Diese Exemplare werden numeriert, vom Künstler signiert und in Ganzmaroquin gebunden. Die Namen der Subskribenten werden — sofern die Bestellung bis spät. 1. April 1913 erfolgt — in das Verzeichnis der Subskribenten aufgenommen. Illustrierte Prospekte zum Versenden an ausgewählte Adressen gratis noch vor Erscheinen des Werkes.

Vor Erscheinen mit 40 Prozent und 7/6

GEORG MÜLLER & EUGEN RENTSCH · MÜNCHEN